



Zentralkläranlage Freiberg - Wasserkraftturbine

Kenndaten:

- Wasserkraftturbine als Freistrahlturbine
 - Auslegungswasser-
menge: $Q_h = 2.520 \text{ m}^3/\text{h}$
 - Nutzgefälle: $\Delta H = 15 \text{ m}$
 - Generator: $P = 90 \text{ kW}$



Wasserkraftturbine im Auslaufbauwerk

Leistung:

- Vorentwurf
- Entwurfs- und Genehmigungsplanung
- Ausführungsplanung
- Ausschreibung und Vergabe
- Bauleitung

Beschreibung:

Die Universitätsstadt Freiberg hat im Rahmen der Erweiterung der Zentralkläranlage Freiberg eine Wasserkraftturbine zur Stromerzeugung errichtet.

Dabei wird der vorhandene geodätische Höhenunterschied vom Ablauf der Abwasserreinigung zum Vorfluter zur Stromerzeugung über eine Freistrahlturbine genutzt. Turbine und parallel betriebenes BHKW können im Normalbetrieb ca. 30 % des Eigenstrombedarfs abdecken und dienen gleichzeitig zur Notstromversorgung der Kläranlage.

Auftraggeber:

Universitätsstadt Freiberg
FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG
Eigenbetrieb der Stadt Freiberg
Münzbachtal 128, 09599 Freiberg

Ansprechpartner:

Herr Graner
Tel.: 0 37 31 - 26 58 - 10